

## 15. Offene Deutsche Familien-Schachmeisterschaft 2015

## 6. Offene Baden-Württembergische Familien-Schachmeisterschaft 2015

**Die beiden Meisterschaften werden zusammen in einem Turnier gespielt.**

	<b>15. Offene Deutsche Familien-Schachmeisterschaft</b>	<b>6. Offene Baden-Württembergische Familien-Schachmeisterschaft</b>
Zeitplan	Samstag, 26.9.2015, 13 bis ca. 18 Uhr (Siegerehrung) Meldeschluss vor Ort: 12.30 Uhr	
Ort	Kristallsaal des Kulturhauses LA8, Lichtentaler Allee 8, 76530 Baden-Baden	
Veranstalter	Deutscher Schachbund e.V. und Badischer Schachverband e.V.	
Ausrichter	Schachzentrum Baden-Baden e.V. in Kooperation mit OSG Baden-Baden 1922 e.V.	
Turnierleitung	Schachzentrum Baden-Baden e.V.	
Schiedsrichter	Dr. Markus Keller (ISR), Leo Katz (RSR), Michael Ihle (RSR), N.N.	
Teilnehmer	<p>Mannschaften, bestehend aus zwei Spielern, die wie folgt miteinander verwandt sein müssen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1.) Ehepaare *)</li> <li>2.) Geschwister</li> <li>3.) Mutter / Vater **) mit Tochter / Sohn</li> <li>4.) Oma / Opa mit Enkelin / Enkel</li> <li>5.) Tante / Onkel mit Nichte / Neffe</li> <li>6.) Cousine / Cousin mit Cousine / Cousin</li> <li>7.) Schwiegermutter / -vater mit Schwiegertochter / -sohn</li> <li>8.) Schwägerin / Schwager mit Schwägerin / Schwager</li> </ol> <p>*) inkl. eingetragene Lebenspartnerschaften **) inkl. Erziehungsberechtigte und deren Partnern</p> <p>Die Brettbesetzung (1. und 2. Brett, ggf. Ersatzspieler) ist spätestens bei der Registrierung vor Ort verbindlich festzulegen.</p>	
Spielmodus	<p>7 Runden Schweizer System 15 min / Partie Startrangfolge nach Durchschnitts-DWZ, wobei „keine DWZ“ auf 1000 festgesetzt wird Die zuerst genannte Mannschaft hat an Brett 1 schwarz, an Brett 2 weiß. Schnellschach-Regeln nach Anhang A.4 der FIDE-Regeln Wartezeit: 5 Minuten</p>	
Homepage	<a href="http://www.schachzentrum-baden-baden.de/?p=2920">http://www.schachzentrum-baden-baden.de/?p=2920</a>	
Auszeichnung	<p>Deutsche Familien-Schachmeister 2015</p> <p>(Nur Teilnehmer mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im Gebiet des Deutschen Schachbundes spielberechtigt sind, können den Titel gewinnen.)</p>	<p>Baden-Württembergische Familien-Schachmeister 2015</p> <p>(Nur Teilnehmer, die im Badischen Schachverband bzw. im Schachverband Württemberg spielberechtigt sind, können den Titel gewinnen.)</p> <p>Zudem:</p>

	<p>Zudem:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-- die „Spielstärkste Familie“</li> <li>-- die „Beste Familie“</li> <li>-- die „Spielstärkste Kombination mit einem Kind/Jugendlichen bis U18“</li> <li>-- die „Spielstärkste Kombination mit zwei Kindern/Jugendlichen bis U18“</li> </ul> <p>Weitere Sonderwertungen der spielstärksten Teams nach den Verwandtschaftsgraden (falls mind. 3 Teams pro Kombination)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-- Beste Einzelleistung Jugendlicher</li> <li>-- Beste Einzelleistung Jugendliche</li> <li>-- Beste Einzelleistung eines Nichtvereinsspieler</li> </ul>
Preise	Pokale, Trophäen, Urkunden und diverse Sachpreise	
	Keine Doppelpreisvergabe innerhalb der Preise für die DFSM	Keine Doppelpreisvergabe innerhalb der Preise für die BW-FSM
Wertungen	<p><b>„Deutsche Familien-Schachmeister“</b> ist die Mannschaft mit den meisten Mannschaftspunkten. Bei Punktgleichheit entscheiden erst die Brettunkte, dann die Buchholzwertung (eine Streichwertung)</p> <p>Mannschaftspunkte werden wie folgt vergeben:  2 oder 1,5 Brettunkte = 2 Mannschaftspunkte  1 Brettunkt = 1 Mannschaftspunkt  0,5 oder 0 Brettunkte = 0 Mannschaftspunkte</p> <p>Sonderregel:  <b>„Beste Familie“</b> ist die Mannschaft mit den meisten Brettunkten. Zu den erspielten Brettunkten gibt es zusätzlich Vorgabepunkte gemäß der „Dresdner Tabelle“ (Alters- und DWZ-abhängig). Bei Punktgleichheit entscheidet das niedrigste Durchschnittsalter.</p>	<p><b>„Baden-Württembergische Familien-Schachmeister“</b> ist die Mannschaft mit den meisten Mannschaftspunkten. Bei Punktgleichheit entscheiden erst die Brettunkte, dann die Buchholzwertung (eine Streichwertung)</p> <p>Mannschaftspunkte werden wie folgt vergeben:  2 oder 1,5 Brettunkte = 2 Mannschaftspunkte  1 Brettpunkt = 1 Mannschaftspunkt  0,5 oder 0 Brettunkte = 0 Mannschaftspunkte</p> <p>Einzelleistungen: Es zählen die erspielten Punkte. Zweitwertung ist die Platzierung des jeweiligen Teams.</p>
Startgeld	Je Team 15 Euro, bei Voranmeldung 10 Euro; bar vor Ort	
Voranmeldung	Per E-Mail unter Angabe von Name/n, Vorname/n, Verwandtschaftsverhältnis, Adresse, Verein (falls gegeben) an Markus Keller, <a href="mailto:mkeller@grenkestiftung.de">mkeller@grenkestiftung.de</a> Persönliche Registrierung vor Ort am 26.9.2015 zwischen 11 und 12.30 Uhr Die vorangemeldeten Teams werden veröffentlicht auf: <a href="http://www.chess-results.com/tnr143482.aspx">http://www.chess-results.com/tnr143482.aspx</a>	
Quartiere	Die Teilnehmer werden gebeten, evtl. Hotelbuchungen in Eigeninitiative vorzunehmen. Das Kulturhaus LA8 befindet sich im Herzen der Stadt. Baden-	

	<p>Baden besitzt Hotels aller Kategorien und auch eine Jugendherberge (ca. 35 Fußminuten).</p> <p>Die Bezahlung der Hotelkosten erfolgt durch die Teilnehmer.</p> <p>Partnerhotels des Schachzentrums sind Hotel Etol (3 Fußminuten) und Bad-Hotel zum Hirsch Heliopark (8 Fußminuten). Bitte erkundigen Sie sich nach Preisen für „Schach“.</p>
Verpflegung während der Runden	Im Kulturhaus LA8 befindet sich mit dem Rive Gauche ein Restaurant.
Finanzierung	Deutscher Schachbund, Badischer Schachverband, Schachzentrum Baden-Baden und OSG Baden-Baden freuen sich über die Unterstützung der Meisterschaften durch die GRENKE-Stiftung.